

schmiede, später auch Löffelschmiede. Erst in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts wurden diese Erwerbszweige durch die sich immermehr ausbreitende Weißwarenindustrie verdrängt (cf. den Anfang).

Zum Kirchdorfe wurde Oberpfannenstiel im Jahre 1819. Bis dahin gehörte Oberpfannenstiel kirchlich zu dem $1\frac{1}{4}$ Stunde entfernten Lößnitz. Ein beschwerlicher Kirchweg, zumal im Winter, und sonderlich für Leichenbegängnisse ein höchst beschwerlicher Weg! Da ist es begreiflich, daß die Oberpfannenstieler durch alle die Hin-

dernisse und Schwierigkeiten, die ihren Bestrebungen bereitet wurden, sich nicht entmutigen ließen, die kirchliche Selbständigkeit zu erstreben. Bereits 1797 begannen diese Bestrebungen, aber erst 1819 fanden

sie zunächst insofern Verwirklichung, als am 17. Oktober das zwar schmucklose, aber doch freundliche neue Kirchlein ge-

weiht werden konnte. Noch aber war die Auspfarrung nicht erreicht. Erst mit dem 1. Januar 1828 erhielt Oberpfannenstiel sein

eigenes Pfarramt. Da aber die arme Gemeinde nicht im Stande war den Pfarrer ausreichend zu besolden, so wurde nach ihrem eigenen Vorschlage dem Pfarrer zur Erhöhung seines Ein-

kommens zugleich das Amt des Schullehrers übertragen. Das blieb so bis zum Jahre 1845, in welchem zur Unterstützung des Pfarrers im Schulamte ein Hilfslehrer angestellt wurde. 1871 end-

lich erhielt Oberpfannenstiel den ersten ständigen Lehrer, und der Pfarrer wurde des Schuldienstes entlastet. Noch aber blieben Schulzimmer und Lehrerwohnung im Pfarrhause bis 1889. Im Herbst dieses Jahres wurde das neue Schulhaus eingeweiht, und 1890 wurde die baufällig gewordene Pfarre, das frühere, bereits 1699 erbaute Forst-

haus, sehr freundlich und wohnlich umgebaut.

Die Pfarrer.

1. Johann Christian Neubert 1828 bis Juli 1834.

2. Moriz Heinrich Rosenhauer, Vikar, August 1834 bis Januar 1835.

3. Karl Leberecht Förster, Januar 1835 bis Mai 1845.

4. August Hermann Eberhardt Mühle, Juni 1845 bis Februar 1851.

5. Magister Franz Ehregott

Theophilus Kleinpaul, April 1851 bis Januar 1856.

6. Johann Christian Hilbig, Februar 1856 bis September 1877.



Kirche zu Oberpfannenstiel.



Oberpfannenstiel 1840.